

	<p>Objekt: Halseisbeutel mit Schutzhülle</p> <p>Museum: Krankenhausmuseum Bielefeld e.V. Teutoburger Str. 50, Eingänge Ed.-Windthorst-Str. 23 und vom Klinikum Bi.-Mitte 33604 Bielefeld 0521 581 -2267 info@krankenhausmuseum- bielefeld.de</p> <p>Sammlung: HNO (Zur Geschichte der Hals- Nasen-Ohren-Heilkunde), Historisches Krankenzimmer</p> <p>Inventarnummer: PBM004</p>
--	--

Beschreibung

Halseisbeutel: länglicher roter Gummibehälter, mit Metallverschraubung, Beschriftung: 1. Aufdruck/Logo Continental, 2. handschriftlich 8/3. Mit passendem Stoff-Etui, das mit einem Bändchen verschlossen werden kann. Der Beutel wird auch Eiskrawatte genannt, er wurde als "mit Eis gefüllter Gummischlauch" für die Blutstillung nach einer Tonsillektomie angelegt.

Eisbeutel in geeigneter Form wurde auch bei schweren Formen einer akuten Mittelohrentzündung angewendet (Knick/Eigler 1952, S. 63)

Grunddaten

Material/Technik: Gummi, Metall, Textil
Maße: 35 x 3 x 7,5 cm (LxHxT)

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Continental AG
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	Klinikum Bielefeld Mitte
	wo	Bielefeld

Schlagworte

- Eis (Gefrorenes Wasser)
- Gummi
- Kühlung

Literatur

- Bochterle, E. u.a. (1958): Die Pflege des kranken Menschen. Lehrbuch für Krankenpflegeschulen.. Stuttgart, S. 95
- Bochterle, Elisabeth u.a. (1970): Die Pflege des kranken Menschen. Lehrbuch für Krankenpflegeschulen.. Stuttgart, S. 104
- Fleischer, Konrad (1980): Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde für Krankenpflegeberufe. Stuttgart, S. 126, S. 228
- Juchli, Liliane (1976): Allgemeine und spezielle Krankenpflege. Stuttgart, S. 172
- Knick, Artur und Eigler, Gerhard (1952): Ohren-, Nasen-, Rachen- und Kehlkopfkrankheiten. Berlin, S. 62